

Inhaltsverzeichnis

1

Vorwort der Herausgeberin 7

Einleitung 9

Ein Jahrtausende alter Siedlungsboden am Rande des Marchfeldes 9

Vom Schlachtfeld zum archäologischen Fundplatz 10

Die Schlacht von Aspern im historischen Kontext

Napoleons Expansionspolitik 15

Österreich im 5. Koalitionskrieg (10. April–14. Oktober 1809) 16

Napoleon vor den Toren Wiens 19

Die Schlacht von Aspern-Essling (erste Marchfeldschlacht) 21

Was danach geschah 29

Was von der Schlacht im Boden verblieb ...

Die Gräber gefallener Soldaten 35

Soldatengräber am Schlachtfeld? – Die zurückgelassenen Gefallenen 37

Uniform- und Ausrüstungsbestandteile 47

Die Adjustierung der österreichischen Armee 47

Die Adjustierung der Armee Napoleons 54

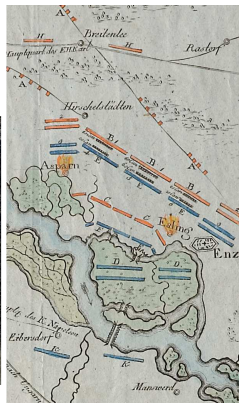
Die Funde aus den 2009 bis 2016 aufgedeckten Gräbern 58

Die Bewaffnung 82

Ein napoleonisches Flintensteindepot im Schloss Neugebäude 84

Die Pferde am Schlachtfeld 89

Gut zu Huf? 94



Soldatenschicksale

Leben und Tod in den Napoleonischen Kriegen 99

2

Menschliche Überreste als Quelle zur Rekonstruktion der Vergangenheit 100

Soldatenleben im 18./19. Jahrhundert 103

Krankheiten und Mangelernährung 103

Zahngesundheit 107

Körperliche Belastung 109

Der Tod auf dem Schlachtfeld 113

Sterbealter der Soldaten 116

Abschließende Betrachtungen 120

Erinnerungen an die Schlacht – Ausflüge zu Denkmälern auf Wiener Stadtgebiet

Personenkult und Gedenken 123

Heldenverehrung zum Ruhme des Hauses Habsburg 123

Vom „Löwen von Aspern“ zum Schüttkasten in Essling 125

Gedenksteine als Erinnerung an Napoleons Heerlager in der Lobau 127

Anhang

Die Heerführer 132

Die Kampftechnik 134

Archäologische Belege der Schlacht bei Aspern-Essling (1809) 135

Literatur 143 | Abbildungsnachweis 148 | Impressum 150

